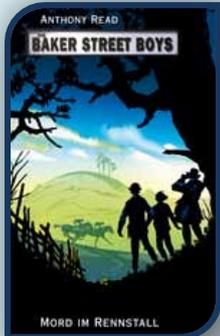


Ein Beitrag von
Ruth van Nahl



« « « «



Anthony Read

THE BAKER STREET BOYS **Mord im Rennstall [Bd. 7]**

a.d. Englischen von Eva Riekert, ill. von David Frankland

Freies Geistesleben 2013 • 173 Seiten • 12,00 • ab 10 J.

978-3-7725-2157-7

Gerties Vater sitzt unter Mordverdacht im Gefängnis und soll gehängt werden, das Mädchen bringt man in ein Waisenhaus. Zum Glück gelingt ihr die Flucht bei Nacht und sie kann zu ihren Freunden, den anderen Baker Street Boys zurückkehren und sie um Hilfe bitten, denn sie ist überzeugt, dass ihr Vater unschuldig ist. Gemeinsam mit Higgins, dem Anführer der Bande, wollen sie sich an den berühmten Detektiv Sherlock Holmes wenden, damit er die Ermittlungen übernimmt und beweist, dass Gerties Vater niemanden ermordet hat. Leider ist Holmes gerade in Deutschland und so bleibt den sieben Kindern nichts anderes übrig, als den Fall in die eigene Hand zu nehmen und vor Ort zu ermitteln: Der kleine Sparrow wird als neuer Stallbursche in den Rennstall eingeschleust und soll herausfinden, wer etwas gegen den alten Stalljungen, Tommie, gehabt haben könnte und wer ihm im Wald den Schädel einschlug. Schon bald kommt Sparrow einer Verschwörung auf die Spur, die größere Kreise zieht, als erwartet. Hier geht es nicht nur um Mord, sondern auch um Betrug und wieder einmal hat auch Holmes Erzfeind Moriarty seine Finger im Spiel. Für die Baker Street Boys beginnt ein Wettlauf gegen die Zeit, wenn sie Gerties Vater vor dem Galgen retten und den Betrug im Rennstall aufklären wollen...

Es ist schon das siebte Abenteuer, dass die Baker Street Boys bestehen müssen, wer vorher noch keinen Band gelesen hat, wird zu Beginn Schwierigkeiten haben, die Figuren zuzuordnen, aber man lernt recht schnell, wer wer ist. Die Kinder ermitteln, diskutieren die Fakten und Beweise, die sie haben, und machen es damit auch dem jungen Leser leicht, allen wichtigen Informationen zu folgen und alle Begriffe und Zusammenhänge zu verstehen, da stets einer der jüngeren Boys nachfragt oder Erklärungen fordert, die auch prompt in kindgerechter Sprache geliefert werden.

Die Kriminalhandlung ist für Kinder sicher spannend, wenn auch der eigentliche Trick, mit dem der große Betrug im Rennstall durchgezogen werden soll, nicht unbedingt neu ist. Trotzdem bleibt die Handlung interessant, es gibt nächtliche Schleich- und Rettungsaktionen und natürlich auch ein großes Finale, in dem dann auch Sherlock Holmes persönlich auftritt. Alles in allem also eine gelungene Mischung, die viel Lesevergnügen verspricht.

Ergänzt wird die Geschichte von David Franklands scherenschnittartigen, schwarzen Zeichnungen, die jeweils am Beginn eines jeden Kapitels stehen und bereits eine kleine Vorschau beinhalten, da sie Szenen zeigen, die im folgenden Kapitel erzählt werden.

? weitere Bände bei http://www.alliteratus.com/pdf/tb_jl_ferien_2009.pdf (dort S. 21)

www.alliteratus.com

www.facebook.com/alliteratus w <https://twitter.com/alliteratus>

© Alliteratus 2013 • Abdruck erlaubt unter Nennung von Quelle und Verfasser